

371031 Diederich von dem Werder

265

Die Vielgekörndte<sup>6</sup> wil behaupten, das die Narcisse eine Zimmetbluhme in ihrem vatterlande genent werde.<sup>7</sup>

Was macht man sich dan viel hönisch.

Der Vielgekörndte heist wohl *Dietrich*  
aber nicht *Theonestus*<sup>8</sup>, Er kan sich nicht  
ahnnahmen<sup>9</sup> lassen.<sup>d</sup>

Reinsdorf Auf Wolfstag. 1637.

## I

### Ein todernstes Scherzgedicht Diederichs von dem Werder

Q A. a. O., Bl. 327r, 327v leer, eigenh. Eine weitere Gedichtfassung, a. a. O., Bl. 328r, 328v leer, ebenfalls von Werders H., weicht gelegentlich von dieser ab (zit. mit der Sigle *A*, Varianten verzeichnet in T I). Bl. 327r scheint des geglätteten Inhalts wegen eine spätere Fassung darzustellen. Zudem hebt sie den ohnehin schwer verständlichen Sinn durch eine in der Überschrift verbesserte, ansonsten ganz neu eingeführte Zeichensetzung hervor, die die Aussage der Verse zu konturieren hilft. So machen etwa die eingesetzten Kommata die „krieger“ in Zeile 3 zur Apposition der „Kröten“ und verdeutlichen damit, daß sich das Folgende auf dieses identische Objekt bezieht. Auch daß Pferdekot im Plural orthographisch stärker vom Ortsnamen „Cöthen“ abgesetzt wird, spricht für die Fassung auf Bl. 327r als der verbesserten (Zeile 22; *A* Zeile 24: „pferdesCöthen“). – Das Gedicht als „Reimscherz“ unvollständig, unter Auslassung der Zeilen 8, 11, 19 u. 27, veröffentlicht in *KE*, 144 (nach 327r oder einer verlorengegangenen dritten Gedichtfassung).

Ein, in vielen, am ende Cöthen gleich klingenden, wörtern, bestehendes Gedicht.

1 Cöthen bleibt Cöthen,  
wan wir die Kröten,  
die krieger, behten,<sup>a</sup>  
auch händ' erhöhten,  
5 stets seuftzer wehten,  
ja vns erböhten,  
vndt nicht entblödten,  
Mit vnsern flöhten,<sup>b</sup>  
sie anzuflöhten:  
10 Auch rümb vns drehten,  
weit weg vns flöhten<sup>1</sup>,  
vns<sup>c</sup> mächtig blehten,<sup>d</sup>  
Geldt ihnen böhten,  
Mit viel lamprehten<sup>2</sup>,  
15 Auch<sup>e</sup> fleissig flehten,  
vndt<sup>f</sup> hart verböhten,